



**Stadtwerke Heppenheim**

**Wirtschaftsplan 2015 / 2016**

**Inhaltsverzeichnis**  
**Wirtschaftsplan 2015/ 2016**

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Vorbericht</b>	<b>1</b>
<b>Beschluss über den Wirtschaftsplan</b>	<b>11</b>
<b>Erfolgsplan</b>	<b>15</b>
<b>Vermögensplan</b>	<b>27</b>
<b>Finanzplan</b>	<b>35</b>
<b>Investitionsprogramm</b>	<b>47</b>
<b>Stellenübersicht</b>	<b>53</b>

**Vorbericht zum  
Wirtschaftsplan 2015 / 2016  
der Stadtwerke Heppenheim**

## **Vorbericht**

### **1. Allgemeine Hinweise**

Im vorliegenden Wirtschaftsplan sind die voraussichtlichen Jahresabschlusszahlen 2013 der Betriebszweige dokumentiert.

Die wichtigsten Vorhaben sowie wesentliche Veränderungen der Ansätze gegenüber dem Vorjahr 2014 sind in der Spalte „Bemerkungen“ erläutert.

### **2. Wirtschaftsplan / Jahresergebnis 2013**

Der Wirtschaftsplan 2013 wurde am 06.12. 2012 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Jahresabschlüsse wurden von der Betriebsleitung zeitgerecht erstellt. Ihre Prüfung fand im September 2014 statt. Das geprüfte Ergebnis wird voraussichtlich Ende 2014 den zuständigen Gremien vorgelegt.

#### **2.1. Erfolgsplan 2013**

##### **Erfolgsplan Wasserversorgung 2013**

Der Jahresabschluss weist auf Grund eines Anlageabgangs und der Kostenüberdeckung aus der Gebührenkalkulation für Vorjahre, für die eine Rückstellung nach dem Hess. Kommunalabgabengesetz gebildet werden musste, einen Verlust von 864.000 € aus. Dieser soll vorgetragen und in den nächsten Jahren durch Gewinne ausgeglichen werden.

##### **Erfolgsplan Bäder 2013**

Der Jahresverlust beträgt 604.000 € gegenüber 670.000 € in 2012. Allerdings wurde in 2012 noch eine Nachzahlung Kanalgebühren für Vorjahre in Höhe von 114.000 € berücksichtigt. Gemäß den Bestimmungen im Eigenbetriebsgesetz ist der Verlustausgleich in den Folgejahren durch die Stadt Heppenheim vorzunehmen.

### **Erfolgsplan Stadtentwässerung 2013**

Das Jahresergebnis beträgt 15.000 € Überschuss. Im Plan war noch von einem Gewinn in Höhe von 150.000 € ausgegangen worden. Der Grund für den Rückgang lag in erster Linie an einmaligen, in 2012 eingegangenen Erlösnachforderungen (319.000 €). Daneben kam es zu höheren Stromkosten (+93.000) auf Grund des Ausfalls des BHKWs. Deutliche Verbesserungen gab es dafür durch den Wegfall von Verlusten aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens 260.000 € sowie geringeren Kosten für das Leitungsnetz (168.000 €) Der Überschuss wird mit dem Verlustvortrag der Vorjahre verrechnet.

### **2.2. Vermögensplan 2013**

#### **Vermögensplan Wasserversorgung 2013**

Das Investitionsprogramm sah eine geplante Investitionssumme von 596.000 € vor. Davon sind 446.000 € getätigt und 150.000 € zur Ausführung in 2014 vorgesehen.

### **2.6. Vermögensplan Bäder 2013**

Im Betriebszweig Bäder wurden Umwälzpumpen für 15.000 € angeschafft sowie die Rutsche für 8.000 € neu beschichtet. Die geplante Heizanlage und die Aussichtskanzel wurden in 2014 angeschafft.

### **2.4. Vermögensplan Stadtentwässerung 2013**

Das Investitionsprogramm sah eine geplante Investitionssumme von 1.956.000 € vor. Davon sind 1.246.000 € getätigt und 710.000 € zur Ausführung in 2014 vorgesehen.

### **3. Wirtschaftsplan 2014**

Der Beschluss über den Wirtschaftsplan 2014 ist in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 06.12.2012 gefasst worden.

Nach § 15 Abs. 2 EigBGes ist dieser unverzüglich zu ändern, wenn

- das Jahresergebnis sich gegenüber dem Erfolgsplan erheblich verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Gemeinde beeinträchtigt oder eine Änderung des Vermögensplans verlangt oder
- zum Ausgleich des Vermögensplans erheblich höhere Zuführungen der Gemeinde oder höhere Kredite erforderlich werden oder
- im Vermögensplan weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen oder
- eine Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen erforderlich wird, es sei denn, dass es sich um eine vorübergehende Einstellung von Aushilfskräften handelt.

Er wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.2013 wegen einer zusätzlichen Stelle geändert.  
Er wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 03.04.2014 wegen höherer Kreditaufnahme geändert.

### **4. Wirtschaftsplan 2015**

#### **4.1. Erfolgsplan 2015**

##### **Erfolgsplan Wasserversorgung 2015**

Die Umsatzerlöse sind mit einem Gebührensatz für den Bezug von Frischwasser in **Höhe von 1,60 €** zuzüglich 7 % MWSt. errechnet was einer Erhöhung um 0,20 €/cbm entspricht. Damit kann für 2015 wiederum ein Jahresergebnis von 143 T€ ausgewiesen werden, das dem steuerlichen Mindestüberschuss entspricht.

### **Erfolgsplan Bäder 2015**

Das geplante Jahresergebnis 2015 schließt mit einem Verlust von 485.000 € ab. Die erwarteten Gebühreneinnahmen in der kommenden Saison werden von der Betriebsleitung mit 130.000 € angesetzt.

### **Erfolgsplan Stadtentwässerung 2015**

Nach § 11 Abs. 5 EigBGes soll der Jahresgewinn des Eigenbetriebs so hoch sein, dass neben angemessenen Rücklagen eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird. Daher ist im Plan eine Abwassergebühr von **3,10 €/cbm** vorgesehen, welche nach den Vorgaben des KAG ermittelt wurde.

### **4.2. Vermögensplan 2015**

#### **Vermögensplan Wasserversorgung 2015**

Der Vermögensplan 2015 weist eine Investitionssumme von 2.445.000 € aus. Die größten Positionen sind die Rekonstruktion Wasserwerk (980.000 €) und die TW-Versorgung Oberlaudenbach (200.000 € sowie die WL Joachimsee-Lorscher Str. mit 300.000 €. Zur Umsetzung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 2,1 Mio. € erforderlich.

#### **Vermögensplan Bäder 2015**

Für 2015 sind keine größeren Investitionen vorgesehen.

#### **Vermögensplan Stadtentwässerung 2015**

Als wesentliche Deckungsmittel sind im Vermögensplan 2015 vorgesehen:

- Abschreibungen 2.100.000 €
- Kreditbedarf 1.636.000 €

Die Summe der Investitionen für 2015 beträgt insgesamt 2.706.000 €. Hierin sind folgende größere Positionen enthalten:

- |   |           |
|---|-----------|
| • Sanierung Mischwasserbehandlung auf der Kläranlage (KA) | 550.000 € |
| • PW Neissestr. (H. Winterstr.) Anschlusskanalisation     | 150.000 € |
| • Bypass über Briefel-, Wiegand-, Breslauer- Kaltererstr. | 150.000 € |
| • SWK Liebigstr.  | 150.000 € |
| • Düker Hambach Deich / Hans Kohl Str.                    | 150.000 € |
| • PW Neissestr. Dr. H. Winterstr.                         | 280.000 € |
| • Hans Kohl Str. Bahndamm-Hambach-Deich (Dükerung)        | 300.000 € |

Aus den Erläuterungen im Vermögensplan sind alle weiteren Einzelmaßnahmen ersichtlich.

**4.3. Investitionsprogramm und Finanzplanung** der Betriebszweige sind an die derzeitige Entwicklung angepaßt und fortgeschrieben. Nur so wird verhindert, dass in 2014 abgesetzte und später neu veranschlagte Beträge doppelt im Investitionsprogramm aufgeführt werden. Die fünfjährige Investitionsplanung bis 2018 sieht die entsprechenden neuen Beträge vor.

Die Investitionssummen der Planungsjahre 2014 bis 2018 ergeben sich danach wie folgt:

- |                                       |              |                                     |
|---------------------------------------|--------------|-------------------------------------|
| • Wasserversorgung                    | 4.341.000 €  |                                     |
| • Bäder                               | 300.000 €    |                                     |
| • Stadtentwässerung                   | 12.119.000 € | (alle Maßnahmen nach GEP enthalten) |
| • Eigenbetrieb insgesamt              | 16.760.000 € |                                     |
| • somit Durchschnitt pro Planungsjahr | 3.352.000 €  |                                     |



## **5. Wirtschaftsplan 2016**

### **5.1. Erfolgsplan 2016**

#### **Erfolgsplan Wasserversorgung 2016**

Die Umsatzerlöse sind mit einem Gebührensatz für den Bezug von Frischwasser in Höhe von unverändert **1,60 €/cbm** zuzüglich 7 % MWSt. errechnet (vorbehaltlich einer gesetzlich vorgeschriebenen Nachkalkulation in 2015). Damit kann für 2016 wiederum ein positives Jahresergebnis ausgewiesen werden.

#### **Erfolgsplan Bäder 2016**

Das geplante Jahresergebnis 2016 schließt mit einem Verlust von 466.000 € ab. Die erwarteten Gebühreneinnahmen werden von der Betriebsleitung mit 130.000 € angesetzt.

#### **Erfolgsplan Stadtentwässerung 2016**

Nach § 11 Abs. 5 EigBGes soll der Jahresgewinn des Eigenbetriebs so hoch sein, dass neben angemessenen Rücklagen eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird. Daher ist im Plan eine unveränderte Abwassergebühr von 3,10 €/cbm vorgesehen, welche nach den Vorgaben des KAG ermittelt wurde.

### **5.2. Vermögensplan 2016**

#### **Vermögensplan Wasserversorgung 2016**

Der Vermögensplan 2016 weist eine Investitionssumme von 780.000 € aus. Die größten Positionen sind:

- TW-Versorgung Oberlaudenbach, Restbetrag 100.000 €
- WL Starkenburgweg, Restbetrag 100.000 €
- WL Joachimsee – Lorschei Str. 100.000 €

Zur Umsetzung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 409.000 € erforderlich.

## Vermögensplan Bäder 2016

Für 2016 sind keine größeren Investitionen vorgesehen.

## Vermögensplan Stadtentwässerung 2016

Als wesentliche Deckungsmittel sind im Vermögensplan 2016 vorgesehen:

- Abschreibungen 2.130.000 €
- Kreditbedarf 1.717.000 €

Die Summe der Investitionen für 2016 beträgt insgesamt 2.797.000 €. Hierin sind folgende größere Positionen enthalten:

- Solare Schlammrocknung auf der Kläranlage (KA) 830.000 €
- Kraftwärmekopplung (KA) 410.000 €
- Bypass über Briefel-, Wiegand-, Breslauer- Kaltererstr. 200.000 €
- Bypass Gutenber-Weiherhausstr. Umverlegung über Lorscher Straße 180.000 €
- RWS-Magarethengutgraben, Gew.-Gebiet Weiherhausstraße 200.000 €
- Ortsstr. Erbach (unterhalb RÜ6) 150.000 €
- MWS - KN Starkenburgweg 170.000 €

Aus den Erläuterungen im Vermögensplan sind alle weiteren Einzelmaßnahmen ersichtlich.

## 6. Stellenübersicht 2015 / 2016

Änderungen in der Einstufung von Bediensteten ergeben sich aus tarifrechtlichen Erfordernissen.

STADTWERKE HEPPENHEIM, den 03.09.2014



(Dr. V. Hettler)

Techn.-Betriebsleiter



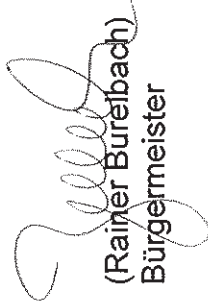
(MBA A. Geyer)

Kaufm. Betriebsleiter

## **DER MAGISTRAT DER KREISSTADT HEPPENHEIM**

Nach Zustimmung der Betriebskommission in ihrer Sitzung vom 06.11.2014 hat der Magistrat in seiner Sitzung vom 26.11.2014 beschlossen, den Entwurf des Wirtschaftsplans 2015 / 2016 an die Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung weiterzuleiten.

Heppenheim, den 12.12.2014

  
(Rainer Burelbach)  
Bürgermeister

Beschluss über den Wirtschaftsplan 2015 /2016

**Beschluss der Stadtverordnetenversammlung  
der Kreisstadt Heppenheim  
über den Wirtschaftsplan 2015 /2016**

## Beschluss über den Wirtschaftsplan 2015 /2016

Aufgrund des § 5 Nr. 4 EigBGes hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Heppenheim in ihrer Sitzung vom 11.12.2014 folgenden Wirtschaftsplan der Stadtwerke Heppenheim beschlossen:

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 /2016 wird wie folgt festgesetzt:

<b>Erfolgsplan</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Wasserversorgung	Erträge 3.844.000 €	3.884.000 €
	<u>Aufwendungen 3.701.000 €</u>	<u>3.741.000 €</u>
	Jahresergebnis + 143.000 €	+143.000 €
Bäder	Erträge 134.000 €	134.000 €
	<u>Aufwendungen 619.000 €</u>	<u>600.000 €</u>
	Jahresergebnis - 485.000 €	- 466.000 €
Stadtentwässerung	Erträge 6.718.000 €	6.708.000 €
	<u>Aufwendungen 6.318.000 €</u>	<u>6.338.000 €</u>
	Jahresergebnis +400.000 €	+ 370.000 €
<b>Gesamtbetrieb</b>	<b>Jahresergebnis 58.000 €</b>	<b>47.000 €</b>
<b>Vermögensplan</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Wasserversorgung	Einnahme 2.745.000 €	1.080.000 €
	Ausgabe 2.745.000 €	1.080.000 €
Bäder	Einnahme 725.000 €	681.000 €
	Ausgabe 725.000 €	681.000 €
Stadtentwässerung	Einnahme 3.406.000 €	3.537.000 €
	Ausgabe 3.406.000 €	3.537.000 €
<b>Gesamtbetrieb</b>	<b>Einnahme 6.876.000 €</b>	<b>5.298.000 €</b>
	<b>Ausgabe 6.876.000 €</b>	<b>5.298.000 €</b>

## Beschluss über den Wirtschaftsplan 2015 /2016

### § 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2015 / 2016 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird wie folgt festgesetzt:

	2015	2016
Wasserversorgung	2.089.000 €	409.000 €
Bäder	35.000 €	75.000 €
Stadtentwässerung	1.636.000 €	1.717.000 €
<b>Gesamtbetrieb</b>	<b>3.760.000 €</b>	<b>2.201.000 €</b>

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben der mit der Stadtkasse verbundenen Sonderkasse der Stadtwerke in Anspruch genommen werden dürfen, beträgt 5.000.000 €.

### § 5

Das Investitionsprogramm für Wasserversorgung, Bäder, und Stadtentwässerung wird beschlossen.

### § 6

Es gilt die anliegende Stellenübersicht.

Heppenheim, den 12.12.2014

Der Magistrat der Kreisstadt Heppenheim

  
(Rainer Burelbach)  
Bürgermeister





**Stadtwerke Heppenheim**

**Erfolgsplan 2015 /2016**

		<b>Gesamtbetrieb</b>			<b>Erfolgsplan 2015 /2016</b>	
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013 (€)	Ansatz 2014 (€)	Ansatz 2015 (€)	Ansatz 2016 (€)	
1.	Umsatzerlöse	9.135.275	9.804.000	10.012.000	10.043.000	
2.	And. akt. Eigenleistungen	18.476	11.000	11.000	11.000	
2a	Überdeckung aus Gebührenkalkulation	<b>-860.000</b>				
3.	Sonst. betriebliche Erträge	<u>723.710</u> 9.017.462	<u>726.000</u> 10.541.000	<u>670.000</u> 10.693.000	<u>669.000</u> 10.723.000	
4.	Materialaufwand					
4.a	Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. BetrStf.	1.475.056	1.370.000	1.422.000	1.407.000	
4.b	Aufw. f. bezogene Leistungen	<u>1.746.835</u> 3.221.891	<u>1.889.000</u> 3.259.000	<u>1.816.000</u> 3.238.000	<u>1.786.000</u> 3.193.000	
5.	Personalaufwand					
5.a	Löhne und Gehälter	1.910.304	2.049.270	2.108.440	2.135.230	
5.b	Soziale Abgaben und Aufwgd.					
	f. Altersvers. u. Unterstzg.	<u>542.758</u> 2.453.062	<u>538.730</u> 2.588.000	<u>545.560</u> 2.654.000	<u>545.770</u> 2.681.000	
6.	Abschreibungen Anlageverm.	2.762.180	2.793.000	2.745.000	2.780.000	
7.	Sonst. betriebl. Aufwendungen	<u>1.276.861</u> 9.713.994	<u>1.188.000</u> 9.828.000	<u>1.203.000</u> 9.840.000	<u>1.212.000</u> 9.866.000	
8.	Sonst. Zinsen u.ä. Erträge	18.921	3.000	3.000	3.000	
9.	Zinsen u.ä. Aufwendungen	<u>789.652</u>	866.000	<u>787.000</u>	<u>802.000</u>	
10.	Ergebnis d. gew. Geschäftstätigk.	<b>-1.467.263</b>	<b>-150.000</b>	69.000	58.000	
11.	Steuern v. Einkommen u. Ertrag	<b>-21.004</b>	53.000			
12.	Sonstige Steuern	7.784	9.000	11.000	11.000	
13.	Jahresergebnis	<b>-1.454.044</b>	<b>-212.000</b>	<b>58.000</b>	<b>47.000</b>	

## Wasserversorgung

## Erfolgsplan 2015 /2016

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013 (€)	Ansatz 2014 (€)	Ansatz 2015 (€)	Ansatz 2016 (€)
1.	Umsatzerlöse	3.058.086	3.460.000	3.445.000	3.486.000
1.a	And. akt. Eigenleistungen	18.476	11.000	11.000	11.000
2a	Überdeckung aus Gebührenkalkulation	-860.000			
2.	Sonst. betriebliche Erträge	<u>372.322</u> 2.588.883	<u>398.000</u> 3.869.000	<u>386.000</u> 3.842.000	<u>385.000</u> 3.882.000
3.	Materialaufwand				
3.a	Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. BetrStf.	770.293	773.000	803.000	803.000
3.b	Aufw. f. bezogene Leistungen	<u>437.569</u> 1.207.862	<u>425.000</u> 1.198.000	<u>425.000</u> 1.228.000	<u>425.000</u> 1.228.000
4.	Personalaufwand				
4.a	Löhne und Gehälter	777.865	896.000	896.000	909.000
4.b	Soziale Abgaben und Aufwäg.				
	f. Altersvers. u. Unterstzlg.	<u>223.075</u> 1.000.941	<u>239.000</u> 1.135.000	<u>241.000</u> 1.137.000	<u>241.000</u> 1.150.000
5.	Abschreibungen Anlageverm.	534.454	553.000	550.000	570.000
6.	Sonst. betriebl. Aufwendungen	<u>520.735</u> 3.263.992	<u>564.000</u> 3.450.000	<u>558.000</u> 3.473.000	<u>555.000</u> 3.503.000
7.	Sonst. Zinsen u.ä. Erträge	282	2.000	2.000	2.000
8.	Zinsen u.ä. Aufwendungen	<u>203.949</u>	<u>241.000</u>	<u>221.000</u>	<u>231.000</u>
9.	Ergebnis d. gew. Geschäftstätigk.	-878.776	180.000	150.000	150.000
10.	Steuern v. Einkommen u. Ertrag	-21.004	53.000		
10.a	Sonstige Steuern	6.339	5.000	7.000	7.000
13.	Jahresergebnis	<b>-864.110</b>	<b>122.000</b>	<b>143.000</b>	<b>143.000</b>

## 1. Umsatzerlöse

### Erläuterungen Erfolgsplan Wasserversorgung

Kto. Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
8010	2.163.624	2.457.000	2.488.000	2.518.000	Gebühr € 1,60/cbm zuzügl. MWSt. = € 1,71 ab 2015
8015	751.815	748.000	752.000	752.000	
8020	23.178	23.000	23.000	23.000	
8050	52.864	52.000	42.000	33.000	
8085	66.605	180.000	140.000	160.000	
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>3.058.086</b>	<b>3.460.000</b>	<b>3.445.000</b>	<b>3.486.000</b>	

<b>2. Aktivierte Eigenleistungen</b>	18.476	11.000	11.000	11.000	
--------------------------------------	--------	--------	--------	--------	--

<b>2a. Überdeckung aus Gebührenkalkulation</b>	-860.000				
--	----------	--	--	--	--

## 3. Sonstige betriebl. Erträge

8601	152.567	158.000	158.000	158.000	von der Stadt+SE: Miete + Nebenk. für Erstattung Ingenieur (GIS)
8604	86.368	120.000	120.000	120.000	für Betriebselektrik, Bad und ö. WC
8050	33.092	35.000	33.000	32.000	
	100.295	70.000	75.000	75.000	u.a. Solarstrom-Vergütung 73T€
<b>Summe Sonstige betriebl. Erträge</b>	<b>372.322</b>	<b>398.000</b>	<b>386.000</b>	<b>385.000</b>	

## 4. Materialaufwand

Kto. Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
3001	163.574	140.000	180.000	180.000	
3010..	132.408	143.000	143.000	143.000	
3006	394.685	410.000	400.000	400.000	
3030	79.626	80.000	80.000	80.000	
<b>4.a Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe</b>	<b>770.293</b>	<b>773.000</b>	<b>803.000</b>	<b>803.000</b>	

3105	3.439	10.000	10.000	10.000	
3110	21.170	25.000	25.000	25.000	
3120	54.983	70.000	70.000	70.000	
	203.266	230.000	230.000	230.000	
3140	35.232	31.000	31.000	31.000	
3180	25.657	29.000	29.000	29.000	
4540	15.039	16.000	16.000	16.000	
	78.783	14.000	14.000	14.000	Zeitarbeit
<b>4.b Aufw. f. bezogene Leistungen</b>	<b>437.569</b>	<b>425.000</b>	<b>425.000</b>	<b>425.000</b>	

<b>4. Summe Materialaufwand</b>	<b>1.207.862</b>	<b>1.198.000</b>	<b>1.228.000</b>	<b>1.228.000</b>	
---------------------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	--

## Erläuterungen Erfolgsplan Wasserversorgung

### 5. Personalaufwand

Kto. Bezeichnung	alle Beträge in €	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
4111	Vergütungen Verwaltung	285.953	285.000	300.000	313.000	
	Vergütungen Betrieb	91.200	94.000	94.000	94.000	
4101	Löhne techn. Bereich	383.750	470.000	465.000	465.000	
	Ausbildungsaufwand	5.790	20.000	10.000	10.000	
	Leistungszulage nach TVöD	5.900	8.000	8.000	8.000	
	Personaldeckungsreserve		12.000	12.000	12.000	
4120,	Sonstige Personalkosten	5.272	7.000	7.000	7.000	
5.a	Löhne und Gehälter	777.865	896.000	896.000	909.000	wegen Zeitarbeiter
4138	Umlage u. Arbeitgeberanteil Berufsgenossenschaft	217.893	231.000	233.000	233.000	
		5.182	8.000	8.000	8.000	
5.b	Soziale Abgaben und Aufwdg. für Altersv. u. Unterstzlg.	223.075	239.000	241.000	241.000	
5.	Summe Personalaufwand	1.000.941	1.135.000	1.137.000	1.150.000	ab 2011: 0,5 zusätzl.Stelle für Ingenieur (GIS)

### 6. Abschreibungen

Kto. Bezeichnung	alle Beträge in €	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
4830	Abschreibung	534.454	553.000	550.000	570.000	ermittelt aus AfA-Vorschau

### 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Kto. Bezeichnung	alle Beträge in €	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
4905	Konzessionsabgabe		215.000	200.000	200.000	
	Sonst. Aufwand des Betriebes	262.655	73.000	66.000	63.000	Solardach Abgang 210 T€ in 2013
4901	Verwaltungskostenbeiträge (Stadt)	103.950	107.000	136.000	139.000	
4210	Mieten und Pachten	16.712	7.000	15.000	15.000	für Elektrik auf KA
4955	Datenverarbeitung + Erstattung an Stadt	26.666	25.000	25.000	25.000	
4957	Abschluß.- und Prüfungskosten	12.000	24.000	12.000	12.000	
	Sonst. Aufwand der Verwaltung	98.752	113.000	104.000	101.000	
	Summe Sonst. betriebl. Aufwendungen	520.735	564.000	558.000	555.000	

<b>8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge</b>		282	2.000	2.000	2.000	2.000	Guthabenzinsen Kassenbestand
---	--	-----	-------	-------	-------	-------	------------------------------

**9. Zinsen u.ä. Aufwendungen**

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
2115	Zinsen inn. Kassenkredit		1.000	1.000	1.000	
2110	Zinsen für Darlehen	203.949	240.000	220.000	230.000	
	Summe Zinsen	203.949	241.000	221.000	231.000	

**11. Steuern v. Einkommen u. Ertrag**

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
4330	Gewerbesteuer		28.000			
2200	Körperschaftsteuer+Soli	-21.004	25.000			
		-21.004	53.000			

**12. sonstige Steuern**

	Grund- u. Kfz Steuer	6.339	5.000	7.000	7.000	
	sonstige Steuern	6.339	5.000	7.000	7.000	

<b>13. Jahresergebnis</b>		-864.110	122.000	143.000	143.000	
---------------------------	--	----------	---------	---------	---------	--

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013 (€)	Ansatz 2014 (€)	Ansatz 2015 (€)	Ansatz 2016 (€)
1.	Umsatzerlöse	133.308	140.000	130.000	130.000
2.	Sonst. betriebliche Erträge	<u>3.447</u>	<u>4.000</u>	<u>4.000</u>	<u>4.000</u>
		136.755	144.000	134.000	134.000
3.	Materialaufwand				
3.a	Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. BetrStf.	133.846	109.000	135.000	135.000
3.b	Aufw. f. bezogene Leistungen	<u>78.625</u>	<u>69.000</u>	<u>69.000</u>	<u>69.000</u>
		212.471	178.000	204.000	204.000
4.	Personalaufwand				
4.a	Löhne und Gehälter	191.467	168.270	186.440	187.230
4.b	Soziale Abgaben und Aufwgd. f. Altersvers. u. Unterstzlg.	<u>46.204</u>	<u>44.730</u>	<u>49.560</u>	<u>49.770</u>
		237.672	213.000	236.000	237.000
5.	Abschreibungen Anlageverm.	205.672	160.000	95.000	80.000
6.	Sonst. betriebl. Aufwendungen	<u>62.471</u>	<u>72.000</u>	<u>69.000</u>	<u>69.000</u>
7.	Sonst. Zinsen u.ä. Erträge				
8.	Zinsen u.ä. Aufwendungen	22.982	35.000	15.000	10.000
8.	Jahresergebnis	<b>-604.513</b>	<b>-514.000</b>	<b>-485.000</b>	<b>-466.000</b>

## 1. Umsatzerlöse

### Erläuterungen Erfolgsplan Bäder

Kto. Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
Benutzungsgebühren	133.308	140.000	130.000	130.000	

## 2. Sonstige betriebl. Erträge

Pacht Kiosk, sonst. Erträge	3.447	4.000	4.000	4.000	
-----------------------------	-------	-------	-------	-------	--

## 3. Materialaufwand

Kto. Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
3110 Unterhaltung Betriebsanlagen	16.737	25.000	25.000	25.000	
3120 Unterhaltung techn. Einrichtungen	39.848	17.000	17.000	17.000	
3196 Grundbesitzabgaben	59.747	29.000	55.000	55.000	
3002 Heizung	22.901	30.000	30.000	30.000	
4240 Reinigung	4.353	10.000	10.000	10.000	
3190 Müll	2.142	2.000	2.000	2.000	
3001 Strom	51.198	50.000	50.000	50.000	
3030 Betriebskosten	15.545	15.000	15.000	15.000	davon ca 2.5 T€ für Sonderbach
<b>Materialaufwand</b>	<b>212.471</b>	<b>178.000</b>	<b>204.000</b>	<b>204.000</b>	

Zeitarbeit	71.573	41.000	63.000	63.000	
Personalausgaben (eigene)	166.099	172.000	173.000	174.000	
<b>4. Personalausgaben</b>	<b>237.672</b>	<b>213.000</b>	<b>236.000</b>	<b>237.000</b>	

<b>5. Abschreibungen</b>	<b>205.672</b>	<b>160.000</b>	<b>95.000</b>	<b>80.000</b>	ab 2014 deutlicher Rückgang
--------------------------	----------------	----------------	---------------	---------------	-----------------------------

## 6. Sonst. betriebl. Aufwendungen

4901 Verwaltungskostenbeiträge Stadt	5.910	6.000	6.000	6.000	
4903 Verrechnung Kosten Verwaltung WV+SE	34.208	37.000	37.000	37.000	
Verrechnung Miete Betriebsgeb. an WV	7.236	7.000	7.000	7.000	
sonstige Kosten	8.117	12.000	12.000	12.000	
4957 Wirtschaftsprüfung	2.000	5.000	2.000	2.000	
3140 Zuschuss Vereinsbad Sonderbach	5.000	5.000	5.000	5.000	gemäß Betreibervertrag
<b>Sonst. betriebl. Aufwendungen</b>	<b>62.471</b>	<b>72.000</b>	<b>69.000</b>	<b>69.000</b>	

<b>7. Zinsaufwendungen</b>	<b>22.982</b>	<b>35.000</b>	<b>15.000</b>	<b>10.000</b>	
----------------------------	---------------	---------------	---------------	---------------	--

<b>8. Jahresergebnis</b>	<b>-604.513</b>	<b>-514.000</b>	<b>-485.000</b>	<b>-466.000</b>	
--------------------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	--



## Stadtentwässerung

## Erfolgsplan 2015 /2016

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013 (€)	Ansatz 2014 (€)	Ansatz 2015 (€)	Ansatz 2016 (€)
1.	Umsatzerlöse	5.943.882	6.204.000	6.437.000	6.427.000
2.	Sonst. betriebliche Erträge	<u>347.942</u> 6.291.823	<u>324.000</u> 6.528.000	<u>280.000</u> 6.717.000	<u>280.000</u> 6.707.000
3.	Materialaufwand				
3.a	Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. BetrStf.	570.917	488.000	484.000	469.000
3.b	Aufw. f. bezogene Leistungen	<u>1.230.640</u> 1.801.557	<u>1.395.000</u> 1.883.000	<u>1.322.000</u> 1.806.000	<u>1.292.000</u> 1.761.000
4.	Personalaufwand				
4.a	Löhne und Gehälter	940.971	985.000	1.026.000	1.039.000
4.b	Soziale Abgaben und Aufwgd. f. Altersvers. u. Unterstzg.	<u>273.479</u> 1.214.450	<u>255.000</u> 1.240.000	<u>255.000</u> 1.281.000	<u>255.000</u> 1.294.000
5.	Abschreibungen Anlageverm.	2.022.054	2.080.000	2.100.000	2.130.000
6.	Sonst. betriebl. Aufwendungen	<u>693.655</u> 5.731.716	<u>552.000</u> 5.755.000	<u>576.000</u> 5.763.000	<u>588.000</u> 5.773.000
7.	Sonst. Zinsen u.ä. Erträge	18.639	1.000	1.000	1.000
8.	Zinsen u.ä. Aufwendungen	<u>562.720</u>	<u>590.000</u>	<u>551.000</u>	<u>561.000</u>
9.	Ergebnis d. gew. Geschäftstätigk.	16.026	184.000	404.000	374.000
10.a	Sonstige Steuern	1.446	4.000	4.000	4.000
<b>11. Jahresergebnis</b>		<b>14.580</b>	<b>180.000</b>	<b>400.000</b>	<b>370.000</b>

## Erläuterungen Erfolgsplan Stadtentwässerung

### 1. Umsatzerlöse

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
8010	Schmutzwassergebühren	3.213.583	3.450.000	3.700.000	3.700.000	Gebühr 3,10 €/cbm ab 2015
	Schmutzwassergebühr, vorgereinigt	379.686	376.000	330.000	330.000	Gebühr 1,16 €/cbm
8040	Starkverschmutzerzuschlag	6.255	50.000	100.000	100.000	CSB-Überschreitungen
8030	Niederschlagswassergebühren	1.350.481	1.330.000	1.350.000	1.350.000	Gebühr 0,50/qm abflussw. Fläche
8020	Oberflächenentwässerung Stadt	416.271	416.000	420.000	420.000	
8610	Flotatannahme	39.546	50.000	40.000	40.000	aus LI-Vorklärwerk (tats. Messergebnisse x 18 €/m³)
8605	Bedürfnisanstalten Stadt Kostenerst.	53.876	55.000	55.000	55.000	
8650	Bedürfnisanstalten, Benutzergebühren	3.922	5.000	5.000	5.000	
8606	Kostenerstatt. Verwalt. Geb.	1.368	2.000	2.000	2.000	
8050	Ertragszuschüsse (Auflösung)	445.271	430.000	400.000	390.000	rückläufig mangels Beitragserhebung in den letzten Jahren
8096	Gebühren Schlammsaugwagen	33.623	40.000	35.000	35.000	
1.	Summe Umsatzerlöse	5.943.882	6.204.000	6.437.000	6.427.000	

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
	sonstige Erträge	218.473	151.000	133.000	133.000	
8603	Untersuchungsgebühr (EKVO)	2.506	5.000	5.000	5.000	
8080	Verwaltungskosten von der Stadt	9.934	14.000	25.000	25.000	für Erstattung Ingenieur (GIS)
2650	Instandhaltung./Reparatur	117.028	30.000	117.000	117.000	
	Kapitaldienstleistung Stadt		124.000			
2.	Summe Sonstige betriebliche Erträge	347.942	324.000	280.000	280.000	

### 3. Materialaufwand

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
3001	Strom	276.744	187.000	200.000	185.000	Ersparnis Kraftwärmekopplung ab 2016
3030	Wareneinkauf RHB-Stoffe	204.964	215.000	200.000	200.000	
	Sonst. Betriebskosten	89.209	86.000	84.000	84.000	
3.a	Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. Beir. Stoffe	570.917	488.000	484.000	469.000	

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
3120	Unterhaltung Betriebsgebäude	5.185	20.000	20.000	20.000	
3130..	Unterhaltung techn. Einrichtungen	328.800	262.000	262.000	262.000	BHKW-Rep 31 T€ in 2013
3150	Unterhaltung Leitungsn./Hausanschl.	393.665	420.000	420.000	420.000	
4540	Unterhaltung Vorfluter	31.263	80.000	80.000	80.000	
3180	Kfz-Reparaturen	35.039	36.000	36.000	36.000	
3190	Abwasseruntersuchung	7.954	10.000	10.000	10.000	
3080	Abfallbeseitigung	3.374	6.000	6.000	6.000	
3089	Abfall Kanalinieung	49.204	70.000	70.000	70.000	
3191	Kalkschlammtransporte	5.814	30.000	10.000	10.000	
4370	Klärschlammabeseitigung	224.043	303.000	250.000	220.000	Ersparnis durch solare Schlamm Trocknung ab 2016
3195	Sonstiges		3.000	3.000	3.000	
3194	Umlage Abw. Verband Weinheim	39.419	35.000	35.000	35.000	für ST Oberlaudenbach
	Umlage Abw. Verband Ob. Weschnitztal	106.881	120.000	120.000	120.000	für ST Mittersh./Scheuerb. und Wald-E.
3.b	Aufw. f. bezogene Leistungen	1.230.640	1.395.000	1.322.000	1.292.000	
3.	Summe Materialaufwand	1.801.557	1.883.000	1.806.000	1.761.000	

**4. Personalaufwand**

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
4111	Vergütungen Verwaltung	352.502	350.000	336.000	338.000	
4101	Vergütungen Betrieb	577.763	76.000	76.000	77.000	
	Löhne techn. Bereich		530.000	590.000	600.000	
	Ausbildungsaufwand					
	Leistungszulage nach TVöD		5.000			
	Personaldeckungsreserve		14.000	14.000	14.000	
	Sonstige Personalkosten	10.706	10.000	10.000	10.000	
4.a	Löhne und Gehälter	940.971	985.000	1.026.000	1.039.000	
4138	Umlage und Arbeitgeberanteil Berufsgenossenschaft	264.099	248.000	248.000	248.000	
4.b	Soziale Abgaben und Aufwgd. für Altersvers. u. Unterstzlg.	9.380	7.000	7.000	7.000	
4.	Summe Personalaufwand	273.479	255.000	255.000	255.000	
		1.214.450	1.240.000	1.281.000	1.294.000	

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
5.	Abschreibung	2.022.054	2.080.000	2.100.000	2.130.000	

**6. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
4902	Abwasserabgabe	80.633	90.000	90.000	90.000	
	Sonst. Aufwand des Betriebes	137.466	87.000	106.000	108.100	mobile Presse in 2014
4901	Verwaltungskostenbeiträge (Stadt)	140.400	139.000	171.000	174.900	
3040	interne Verrechnung Tarifzähler WV	3.500	4.000	4.000	4.000	
4903	Verrechnung an Wasservers. (WV)	57.576	76.000	64.000	68.000	
2020	Periodenfremde Aufwendungen					
4210	Mieten/Pachten	35.497	38.000	36.000	38.000	
4955	Datenverarbeitung + Erstattung an Stadt	38.214	34.000	34.000	34.000	
4957	Abschluß/Prüfungskosten	13.000	26.000	13.000	13.000	
	Sonst. Aufwand der Verwaltung	187.368	58.000	58.000	58.000	Datenerhebung in 2013 für Kalkulation 150 T€
	<b>Summe Sonst. betriebl. Aufwendungen</b>	<b>693.655</b>	<b>552.000</b>	<b>576.000</b>	<b>588.000</b>	

**7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Kto.	alle Beträge in € Bezeichnung	Ergebnis 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
	Zins u. sonst. Erträge	18.639	1.000	1.000	1.000	

**8. Zinsen u.ä. Aufwendungen**

2115	Zinsen Kassenkredit		2.000	1.000	1.000	
	Zinsen für Kapitalnutzung (Vorjahre)	26.151	18.000			Vorfluterkredite Stadt bis 2013
2110	Zinsen für Darlehen	536.569	570.000	550.000	560.000	
	<b>Summe Zinsen u.ä. Aufwendungen</b>	<b>562.720</b>	<b>590.000</b>	<b>551.000</b>	<b>561.000</b>	

**10. Sonstige Steuern**

		1.446	4.000	4.000	4.000	
--	--	-------	-------	-------	-------	--

**11. Jahresergebnis**

		14.580	180.000	400.000	370.000	Eigenkapitalverzinsung 2,7 %
--	--	--------	---------	---------	---------	------------------------------

**Stadtwerke Heppenheim**

**Vermögensplan 2015 / 2016**

# Gesamtbetrieb

# Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015 / 2016

Deckungsmittel (Mittelherkunft)		Ausgaben (Mittelverwendung)		Planansatz			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2015 Euro	2016 Euro	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2015 Euro	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2016 geändert Euro	Verpflichtungsermächtigungen Euro
					3	4	5
1							
1a.	Verlustausgleich durch die Stadt (lfd.Jahr)	485.000	466.000	1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Wasserversorgung	5.241.000	3.637.000	
1b.	Verlustausgleich durch die Stadt (Vorjahre)	110.000	60.000				
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	122.000	110.000	2. Finanzanlagen			
3.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	17.000	17.000	3. Tilgung von Krediten	1.150.000	1.195.000	
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen			4. Jahresverlust	485.000	466.000	
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	2.745.000	2.780.000				
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse						
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	-363.000	-336.000				
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
9.	Kredite						
	a) von der Gemeinde						
	b) von Dritten	3.760.000	2.201.000				
11.	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	6.876.000	5.298.000	6. Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	6.876.000	5.298.000	0

## Betriebszweig Wasserversorgung

## Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015 / 2016

Deckungsmittel (Mittelherkunft)		Ausgaben (Mittelverwendung)			Planansatz			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro 2015	Euro 2016	Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2015 Euro	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2016 Euro	Verpflichtungsermächtigungen Euro
				1	2	3	4	5
1.	Zuführungen zum Stammkapital	0	0	1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Wasserversorgung	2.445.000	780.000	0
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	122.000	110.000	2.	Finanzanlagen			
3.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	3.	Tilgung von Krediten	300.000	300.000	0
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	17.000	17.000	4.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	550.000	570.000	5.	Sonstiges	0	0	0
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0					
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	-33.000	-26.000					
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0					
9.	Kredite							
	a) von der Gemeinde		0					
	b) von Dritten	2.089.000	409.000					
10.	Jahresergebnis	0	0					
11.	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	2.745.000	1.080.000	6.	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	2.745.000	1.080.000	0

## Ausgaben

### Erläuterungen Vermögensplan Wasserversorgung

#### 1. Anlageähnliche Rechte

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
10	EDV-Software Bestandspläne, diverse Planungskosten	70.000 10.000	10.000 10.000			ERP-Software
10	Wasserrechte, Konzessionen	140.000	5.000			Recht auf Solardachnutzung für 15 Jahre
	<b>Summe</b>	<b>220.000</b>	<b>25.000</b>			

#### 2. Grundstücke mit Bauten

	Prozessleitsystem (PLS)	50.000	0	170.000	120.000	Restbetrag
	<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>			

#### 3. Wassergewinnungsanlagen

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
	TW-Versorgung O-Laudenbach HB-Juhöhe incl. Quellkammer Quellaufber. Ultrafiltration Steig bzw. Weibertswiesen	200.000 80.000	100.000 0	370.000	50.000	0 vermehrt auftretende Verunreinigungen
	Rekonstruktion Wasserwerk	980.000	0			0 HP-Technologie- 1.600.000m³/a
	Erneuerung Quellen, Brunnen	50.000	50.000	170.000		Brunnensanierungen
	<b>Summe</b>	<b>1.310.000</b>	<b>150.000</b>			

#### 4. Speicherung, Druckregelung

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
	Sanierung Hochbehälter u. Pumpwerke Frequenz geregelte Pumpen in -Druckminderstation, später Ei Umzäunungen	100.000 0	100.000 60.000			
	<b>Summe</b>	<b>120.000</b>	<b>160.000</b>			

#### 5. Leitungsnetz und Hausanschl.

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
	WL Jochimsee - Lorsche Str. WL Starkenburgweg	300.000 80.000	100.000 80.000	400.000 160.000		
	Baugeb. Nordstadt I (Verdichtung)	20.000	20.000	40.000		
	Baugeb. Nordstadt II - Anschluss an das bestehende TW - Netz-SWHP Verbindung Druckzone Schalbert in Starkenburgltg. (Pumpstation)	20.000 50.000	20.000 0	40.000		
	Kleinere Einzelmaßnahmen Hausanschlüsse	150.000 50.000	150.000 50.000			
	<b>Summe</b>	<b>670.000</b>	<b>420.000</b>			

#### 6. Maschinen, Messeinrichtungen

380	Maschinen, Zähler	10.000	10.000	0		
	<b>Summe</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>		

#### 7. Betr. u. Geschäftsausstg.

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
480	Allg. Betriebs-u. Geschäftsausstattung, EDV	15.000	15.000	0		
320	Fuhrpark	50.000				
	<b>Summe</b>	<b>65.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>		

#### **Summe Sachanlagen**

	<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>2.445.000</b>	<b>780.000</b>			
--	--------------------------	------------------	----------------	--	--	--



## Betriebszweig Bäder

## Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015 / 2016

Deckungsmittel (Mittelherkunft)		Ausgaben (Mittelverwendung)		Planansatz	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro 2015	Euro 2016	Bezeichnung	Lfd. Nr.
		Euro 2015	Euro 2016	2015 Euro	2016 Euro
				3	4
				2	5
1a.	Verlustausgleich durch die Stadt (lfd.Jahr)	485.000	466.000		
1b.	Verlustausgleich durch die Stadt (Vorjahre)	110.000	60.000	90.000	60.000
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	95.000	80.000	0	0
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	150.000	155.000
9.	Kredite			0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0
	b) von Dritten	35.000	75.000	485.000	466.000
11.	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	725.000	681.000	725.000	681.000

### Erläuterungen Vermögensplan Bäder

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Bemerkungen
2.	<b>Grundstücke mit Bauten</b>			
	Erneuerung Schließanlage	0	0	
	jährliche Kleininvestitionen	30.000	30.000	
9	<b>Betr. u. Geschäftsausstg.</b>			
	Allg. Betriebs-u.Geschäftsausstattung, EDV	30.000	30.000	
	<b>Summe Sachanlagen</b>	90.000	60.000	

**Betriebszweig Stadtentwässerung**
**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015 / 2016**

Deckungsmittel (Mittelherkunft)		Ausgaben (Mittelverwendung)			Verpflichtungs- ermächtigungen Euro			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro 2015	Euro 2016	Lfd. Nr.		Bezeichnung	2015 Euro	2016 geändert
				1	2	3	4	5
1.	Zuführungen zum Stammkapital			1.	Sachanlagen und immaterielle Anlage- werte für Stadtentwässerung	2.706.000	2.797.000	
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen			2.	Finanzanlagen	0	0	
3.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	3.	Tilgung von Krediten Sondertilgung	700.000	740.000	
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rück- lageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	4.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	2.100.000	2.130.000	5.	Jahresverlust			
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0					
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite: "Empfangene Ertragszuschüsse"	-330.000	-310.000					
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0					
9.	Kredite a) von der Gemeinde b) von Dritten	1.636.000	1.717.000					
10.	Jahresüberschuss	0	0					
11.	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	3.406.000	3.537.000	6.	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	3.406.000	3.537.000	0

## Ausgaben

### Erläuterungen Vermögensplan Stadtentwässerung

#### 1. Anlageähnliche Rechte

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
10	EDV-Software	10.000	10.000			
	Abschluss- Funknetz	50.000	0	100.000		
	Bestandspläne, diverse Planungskosten	10.000	10.000			
	Summe	70.000	20.000			

#### 2. Grundstücke mit Bauten

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
	Kraftwärmekopplungsanlage	0	410.000			wegen erhöhtem Klärgasauflkommen
	solare Schlamm Trocknung	0	830.000			
	Sanierung Mischwasserbehandlung, KA	550.000	0	650.000		
	Hochwasser-PW, KA	70.000	0	95.000		
	Summe	720.000	1.290.000			

#### 3. Pumpstationen, RW-Behandl.

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
	PW Neissestr.(H.Winterstr.) Anschlusskanalisation	200.000	0	250.000		
	PW am Tierheim	100.000				neu veranschlagt
	Summe	300.000	0			

#### 4. Kanalnetz und Hausanschli. Erläuterungen Vermögensplan Stadtentwässerung

Nr.	Ausgaben in € x1) =Querschnittsaufweitung	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
	mögliche Einrichtung Bypass über Briefel-, - Wiegand-, Breslauer-, Kalterstraße x1)	150.000	200.000	630.000	0	
	Bypass Gutenberg-Weiherhausstr. Umverlegung üb.Lorscher Str. x1)	100.000	180.000	280.000		
	RWS-Magarethengutgraben, Gew.-Gebiet Weiherhausstraße x1)	0	200.000	840.000		
	MWS Von-Kleist-Str. Haltungen vor Staukanal	0	100.000	225.000		in 2010 abgesetzt
	Ortsstr. Erbach (unterhalb RÜ6)	0	150.000	550.000	0	
	SWK Liebigstr.	150.000	0	250.000	0	
	Düker Hambach, Deich / Hans Kohl Str.	150.000	0	80.000		
	R 12 Kreuzung Wilhelmstr. / Laudenbacher Tor	20.000	60.000	60.000		
	R 14 Wilhelmstraße / Obere Gartenstraße	10.000	50.000	95.000		
	R24 Mausnestweg aus GEP	65.000	0	185.000		
	MWS - KN Starkenburgweg x1) in Abhängigkeit v. Hausbaumaßnahmen	15.000	170.000	1.010.000		
	Pumpwerk Neisse Straße / Dr. H.- Winterstraße	280.000	0	300.000		
	EKVO - Schutzzone III	50.000	50.000	330.000		
	H.-Kohl-Str./Bahndamm-Hambach-Deich (Dükerung)	300.000	0	250.000		
	kleinere Maßn. u.a. aus Inv.programm der Stadt	250.000	250.000	50.000		
240	Hausanschlüsse	50.000	50.000			
	Summe	1.590.000	1.460.000			

#### 5. Maschinen, Meßeinrichtungen

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
51	Techn Anlagen / Masch.	6.000	7.000			
	Summe	6.000	7.000	0	0	

#### 6. Betr. u. Geschäftsausstg.

Nr.	Ausgaben in €	Plan 2015	Plan 2016	Gesamt- ausgabe	bisher bereitgestellt	Bemerkungen
480	Allg. Betriebs-u.Geschäftsausstattung, EDV Fuhrpark	20.000	20.000			
	Summe	0	0	0	0	
	Summe Sachanlagen	20.000	20.000	0		
	Summe Sachanlagen	2.706.000	2.797.000	0		

**Stadtwerke Heppenheim**

**Finanzplan 2015 / 2016**

## Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2015 / 2016

### Gesamtbetrieb

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
in €	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Nr. Bezeichnung						
	<b>Deckungsmittel</b> (Mittelherkunft)					
1. Verluistauschgleich durch die Stadt (fjd.Jahr)	404.000	485.000	466.000	401.000	260.000	315.000
Verluistauschgleich durch die Stadt (Vorjahre)	126.000	110.000	60.000	84.000	170.000	115.000
2. Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0
	0	122.000	110.000	110.000	110.000	110.000
3. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen						
4. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0
	0	17.000	17.000	17.000	16.000	16.000
5. Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	0	0	0	0	0	0
	2.793.000	2.745.000	2.780.000	2.740.000	2.720.000	2.700.000
6. Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
7. Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	0	0	0	0	0	0
	-390.000	-363.000	-336.000	-322.000	-316.000	-315.000
8. Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
9. Kredite	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
b) von Dritten	3.344.000	3.760.000	2.201.000	501.000	1.219.000	165.000
10. Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>11. Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>6.277.000</b>	<b>6.876.000</b>	<b>5.298.000</b>	<b>3.531.000</b>	<b>4.179.000</b>	<b>3.106.000</b>

## Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2015 / 2016

### Gesamtbetrieb

<b>A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans</b> (§ 19 Nr. 1 EStG)						
in €	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Nr. Bezeichnung</b>						
<b>Ausgaben</b> (Mittelverwendung)						
1. Sachanlagen und immaterielle Anlage- werte für Wasserversorgung	4.287.000	5.241.000	3.637.000	2.006.000	2.699.000	1.656.000
2. Finanzanlagen						
3. a) Tilgung von Krediten	1.476.000	1.150.000	1.195.000	1.075.000	1.040.000	1.020.000
b) Sondertilgung	302.000	0	0	0	0	0
4. Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
5. Jahresverlust	212.000	485.000	466.000	450.000	440.000	430.000
<b>6. Ausgaben insgesamt</b>	<b>6.277.000</b>	<b>6.876.000</b>	<b>5.298.000</b>	<b>3.531.000</b>	<b>4.179.000</b>	<b>3.106.000</b>

## Gesamtbetrieb

## Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2015 / 2016

<b>B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr.2 EigBGes)</b>							
Nr.	in €	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b><u>Einnahmen</u></b>							
1.	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0	0
2a.	Zuweisung zum Verlustausgleich (lfd. Jahr)	404.000	485.000	466.000	401.000	260.000	315.000
2b.	Zuweisung zum Verlustausgleich (Vorjahre)	126.000	110.000	60.000	84.000	170.000	115.000
3.	a) Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	24.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	b) Kapitaldienstleistungen	124.000	117.000	117.000	117.000	117.000	117.000
	c) Miete Betriebsgebäude	160.000	144.000	144.000	144.000	144.000	144.000
	d) Oberflächenentwässerung	416.000	420.000	420.000	420.000	420.000	420.000
	e) Erstattung Bedürfnisanstalten	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4.	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
<b><u>Ausgaben</u></b>							
1.	Gewinnabführungen						
2.	Konzessionsabgaben	215.000	200.000	200.000	204.000	208.000	212.000
3.	a) Verwaltungskostenbeiträge	248.000	309.000	315.900	322.000	328.600	335.300
	b) EDV	7.000	15.400	4.600	4.600	4.600	4.600
	c) Zinsen	19.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	d) Unterhaltung Vorfluter, Bauhofleistungen	10.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
4.	Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	402.000	0	0	0	0	0



A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)							
in €							
Nr.	Bezeichnung	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	<b>Deckungsmittel</b> (Mittelherkunft)						
1.	Zuführungen zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	122.000	110.000	110.000	110.000	110.000
3.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen						
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	17.000	17.000	17.000	16.000	16.000
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	553.000	550.000	570.000	570.000	570.000	570.000
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0	0
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	-10.000	-33.000	-26.000	-22.000	-16.000	-15.000
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
9.	Kredite						
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	553.000	2.089.000	409.000	35.000	30.000	29.000
10.	Jahresergebnis	122.000					
11.	Deckungsmittel insgesamt	1.218.000	2.745.000	1.080.000	710.000	710.000	710.000

## Betriebszweig Wasserversorgung

## Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2015 / 2016

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)							
in €		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Nr.	Bezeichnung						
	<b>Ausgaben</b> (Mittelverwendung)						
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlage- werte für Wasserversorgung	816.000	2.445.000	780.000	400.000	400.000	400.000
2.	Finanzanlagen						
3.	Tilgung von Krediten	402.000	300.000	300.000	310.000	310.000	310.000
4.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
5.	Sonstiges	0	0	0	0	0	0
6.	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>1.218.000</b>	<b>2.745.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>710.000</b>	<b>710.000</b>	<b>710.000</b>

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr.2 EigBGes)							
in €		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Nr.	Einnahmen						
	<b><u>Einnahmen</u></b>						
1.	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0	0
2.	Zuweisung zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0
5.	a) Verwaltungskostenbeiträge	16.000	0	0	0	0	0
	b) Zinsen (Liquidität Stadtkasse)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	c) Miete Betriebsgebäude	160.000	144.000	144.000	144.000	144.000	144.000
4.	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	<b><u>Ausgaben</u></b>						
1.	Gewinnabführungen						
2.	Konzessionsabgaben	215.000	200.000	200.000	204.000	208.000	212.000
3.	a) Verwaltungskostenbeiträge	107.000	136.000	139.000	142.000	145.000	148.000
	b) EDV	3.000	7.200	2.000	2.000	2.000	2.000
	c) Zinsen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4.	Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)							
in €		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Nr.	Bezeichnung						
	<b>Deckungsmittel</b> (Mittelherkunft)						
2a.	Verlustausgleich durch die Stadt (f.d.Jahr)	404.000	485.000	466.000	401.000	260.000	315.000
2b.	Verlustausgleich durch die Stadt (Vorjahre)	126.000	110.000	60.000	84.000	170.000	115.000
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	160.000	95.000	80.000	70.000	70.000	70.000
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse						
9.	Kredite						
	a) von der Gemeinde	0	35.000	75.000	20.000	10.000	0
	b) von Dritten						
11.	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	690.000	725.000	681.000	575.000	510.000	500.000
	<b>Ausgaben</b> (Mittelverwendung)						
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Bäder	30.000	90.000	60.000	60.000	60.000	60.000
2.	Finanzanlagen						
3.	a) Tilgung von Krediten	146.000	150.000	155.000	65.000	10.000	10.000
	b) Sondertilgung	0	0	0	0	0	0
4.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	514.000	485.000	466.000	450.000	440.000	430.000
6.	<b>Ausgaben insgesamt</b>	690.000	725.000	681.000	575.000	510.000	500.000

**Betriebszweig Bäder** **Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2015 / 2016**

<b>B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr.2 EigBGes)</b>						
Nr. in €	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0	0
2. Zuweisung zum Verlustausgleich (lfd. Jahr)	404.000	485.000	466.000	401.000	260.000	315.000
Zuweisung zum Verlustausgleich (Vorjahre)	126.000	110.000	60.000	84.000	170.000	115.000
3. Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0	0
4. Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
<b><u>Ausgaben</u></b>						
1. Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
2. Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0	0
3. a) Verwaltungskostenbeiträge und Aufträge an Baubetriebshof	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
b) EDV	1.000	1.000	600	600	600	600
4. Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0	0
5. Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)							
in €		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Nr.	Bezeichnung						
	<b>Deckungsmittel</b> (Mittelherkunft)						
1.	Zuführungen zum Stammkapital						
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen						
3.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	2.080.000	2.100.000	2.130.000	2.100.000	2.080.000	2.060.000
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0	0
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite: "Empfangene Ertragszuschüsse"	-380.000	-330.000	-310.000	-300.000	-300.000	-300.000
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
9.	Kredite						
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	2.791.000	1.636.000	1.717.000	446.000	1.179.000	136.000
10.	Jahresergebnis	180.000					
11.	Deckungsmittel insgesamt	4.671.000	3.406.000	3.537.000	2.246.000	2.959.000	1.896.000



**Betriebszweig Stadtentwässerung** **Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2015 / 2016**

<b>B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr.2 EigBGes)</b>							
<b>Nr.</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
	<b><u>Einnahmen</u></b>						
1.	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0	0
2.	Zuweisung zum Verlustausgleich						
3.	a) Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	7.000	0	0	0	0	0
	b) Kapitaldiensterrstattungen	124.000	117.000	117.000	117.000	117.000	117.000
	d) Oberflächenentwässerung	416.000	420.000	420.000	420.000	420.000	420.000
	e) Erstattung Bedürfnisanstalten	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4.	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	<b><u>Ausgaben</u></b>						
1.	Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
2.	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0	0
3.	a) Verwaltungskostenbeiträge	139.000	171.000	174.900	178.000	181.600	185.300
	b) EDV	3.000	7.200	2.000	2.000	2.000	2.000
	c) Zinsen	18.000	0	0	0	0	0
	d) Unterhaltung Vorfluter, Bauhofleistungen	10.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
4.	Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	402.000					



**Stadtwerke Heppenheim**

**Investitionsprogramm 2015 / 2016**

**Ausgaben in €**  
(Mittelverwendung)

**Investitionsprogramm Gesamtbetrieb 2015**

Nr.	Bezeichnung	geändert 2014	Investitionsprogramm Gesamtbetrieb 2015				2014-2018 Summe	
			2015	2016	2017	2018	2018	Summe
1.	Anlageähnliche Rechte	95.000	290.000	45.000	45.000	45.000	45.000	520.000
2.	Grundstücke mit Bauten	1.515.000	810.000	1.320.000	215.000	215.000	130.000	3.990.000
3.	Wassergewinnungsanlagen	20.000	1.310.000	150.000				1.480.000
4.	Speicherung, Druckregelung	120.000	120.000	160.000	100.000	100.000	100.000	600.000
5.	Leitungsnetz und Hausanschl.	110.000	670.000	420.000	250.000	250.000	250.000	1.700.000
6.	Pumpstationen, RW-Behandl.	120.000	300.000					420.000
7.	Kanalnetz und Hausanschl.	1.120.000	1.590.000	1.460.000	1.315.000	1.315.000	2.093.000	7.578.000
8.	Maschinen, Meßeinrichtungen	12.000	16.000	17.000	16.000	16.000	16.000	77.000
9.	Betr. u. Geschäftsausstg.	65.000	135.000	65.000	65.000	65.000	65.000	395.000
	<b>Jahressummen</b>	<b>3.177.000</b>	<b>5.241.000</b>	<b>3.637.000</b>	<b>2.006.000</b>	<b>2.006.000</b>	<b>2.699.000</b>	<b>16.760.000</b>

**Investitionsprogramm Gesamtbetrieb 2016**

Nr.	Bezeichnung	2015	Investitionsprogramm Gesamtbetrieb 2016				2015-2019 Summe	
			2016	2017	2018	2019	2019	Summe
1.	Anlageähnliche Rechte	290.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	470.000
2.	Grundstücke mit Bauten	810.000	1.320.000	215.000	130.000	130.000	30.000	2.505.000
3.	Wassergewinnungsanlagen	1.310.000	150.000					1.460.000
4.	Speicherung, Druckregelung	120.000	160.000	100.000	100.000	100.000	100.000	580.000
5.	Leitungsnetz und Hausanschl.	670.000	420.000	250.000	250.000	250.000	250.000	1.840.000
6.	Pumpstationen, RW-Behandl.	300.000						300.000
7.	Kanalnetz und Hausanschl.	1.590.000	1.460.000	1.315.000	2.093.000	2.093.000	1.150.000	7.608.000
8.	Maschinen, Meßeinrichtungen	16.000	17.000	16.000	16.000	16.000	16.000	81.000
9.	Betr. u. Geschäftsausstg.	135.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	395.000
	<b>Jahressummen</b>	<b>5.241.000</b>	<b>3.637.000</b>	<b>2.006.000</b>	<b>2.699.000</b>	<b>2.699.000</b>	<b>1.656.000</b>	<b>15.239.000</b>

# Erläuterungen zum Investitionsprogramm Wasserversorgung

Anlagegruppe / Bezeichnung	bis 2013	2014										gesamter Ausgabebedarf		
		geändert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2014-2018 Summe	2015-2019 Summe				
<b>1. Anlageähnliche Rechte</b>														
EDV-Software		10.000	70.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	110.000	110.000	
Bestandspläne, diverse Planungskosten		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000	50.000	
Wasserrechte, Konzessionen		5.000	140.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	160.000	160.000	
<b>2. Grundstücke mit Bauten</b>														
Prozessleitsystem (PLS)	120.000		50.000									50.000	50.000	170.000
<b>3. Wassergewinnungsanlagen</b>														
TW-Versorgung O-Laudenbach HB-Juhöhe incl. Quellk: Quellaufber. Ultrafiltration Steig bzw. Weibertsweisen	50.000	20.000	200.000	100.000								320.000	300.000	370.000
Rekonstruktion Wasserwerk HP-Technologie- 1.600.000m³/a			80.000									80.000	80.000	
Erneuerung Quellen, Brunnen	70.000		50.000	50.000								100.000	100.000	170.000
<b>4. Speicherung, Druckregelung</b>														
Sanierung Hochbehälter u. Pumpwerke	65.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	500.000	500.000	
Frequenz geregelte Pumpen in -Druckminderstation, später Erweiterung Bereitstillg				60.000								60.000	60.000	
Umräunungen		20.000	20.000									40.000	20.000	40.000
<b>5. Leitungsnetz und Hausanschl.</b>														
WL Jochimsee - Lorsche Str.			300.000	100.000								400.000	400.000	400.000
WL Starkenburgweg			80.000	80.000								160.000	160.000	160.000
Baugeb. Nordstadt I (Verdichtung)			20.000	20.000								40.000	40.000	40.000
Baugeb. Nordstadt II - Anschluss an das bestehende TW - Netz-SWHP			20.000	20.000								40.000	40.000	40.000
Verbindung Druckzone Schalbert in Starkenburgltg. (Pumpstation)			50.000									50.000	50.000	
Kleinere Einzelmaßnahmen		60.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	660.000	750.000	
Hausanschlüsse		50.000	50.000	50.000	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	350.000	400.000	
<b>8. Maschinen, Meßeinrichtungen</b>														
Maschinen, Zähler		6.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	46.000	50.000	
<b>9. Betr. u. Geschäftsausstg.</b>														
Allg. Betriebs-u.Geschäftsausstattung, EDV		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	75.000	75.000	
Fuhrpark		20.000	50.000									70.000	50.000	
<b>Summen</b>		316.000	2.445.000	780.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	4.341.000	4.425.000	49

## Erläuterungen zum Investitionsprogramm Bäder

Anlagegruppe / Bezeichnung	bis 2013	2014					2017	2018	2019	2014-2018 Summe	2015-2019 Summe	gesamter Ausgabe- bedarf
		geändert										
<b>2. Grundstücke mit Bauten</b>												
Heizanlage	105.000										105.000	
Rekonstruktion - Filteranlage Wasseraufbereitung	25.000	20.000							20.000		45.000	
Erneuerung Schließanlage		10.000							10.000	10.000		
jährliche Kleininvestitionen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	120.000	150.000		
<b>9. Betr. u. Geschäftsausstg.</b>												
Allg. Betriebs-u.Geschäftsausstattung, EDV		10.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	130.000	150.000		
Treppe			20.000						20.000	20.000		
<b>Summen</b>		30.000	90.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	300.000	330.000		

# Erläuterungen zum Investitionsprogramm Stadtentwässerung

Anlagegruppe / Bezeichnung	bis 2013	2014 geändert	2015	2016	2017	2018	2019	2014-2018 Summe	2015-2019 Summe	gesamter Ausgabe- bedarf
x1) =Querschnittserweiterung aus Entwässerungsplan										
<b>1. Anlageähnliche Rechte</b>										
EDV-Software		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000	50.000	
Abschluss- Funknetz		50.000	50.000					100.000	50.000	100.000
Bestandspläne, diverse Planungskosten		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000	50.000	
<b>2. Grundstücke mit Bauten</b>										
maschinelle Schlamm-entwässerung, Kläranlage (KA)	210.000	520.000						520.000		730.000
maschinelle Schlamm-entwässerung, (KA) Gebäudesanierung		480.000						480.000		
Kraftwärmekopplungsanlage			410.000					410.000	410.000	
<b>Fahrzeughalle</b>	200.000	250.000	100.000	50.000				400.000	150.000	600.000
Photovoltaikanlage, (KA)	140.000	70.000						70.000	830.000	210.000
solare Schlamm-trocknung		60.000		830.000				830.000		
Schlamm-mischbehälter für Faul-turm		40.000						60.000		
Faul-gastrocknung								40.000		
Sanierung Misch-wasser-behandlung, KA	50.000	50.000	550.000					600.000	550.000	650.000
Hochwasser-PW, KA		25.000	70.000					95.000	70.000	95.000
Gerinne Roh-/Regenwasser, KA					50.000	100.000		150.000	150.000	150.000
Sandfang, KA					35.000			35.000	35.000	
Ersatz der 4 belgischen Dekanter- SBR durch inländische Ausrüstung					100.000			100.000	100.000	
<b>6. Pumpstationen, RW-Behandl.</b>										
RÜ Mausnestweg		70.000						70.000		
PW am Tierheim			100.000					100.000	100.000	
PW Neissestr.(H.Winterstr.) Anschlusskanalisation		50.000	200.000					250.000	200.000	250.000
<b>Übertrag:</b>		1.685.000	1.090.000	1.310.000	205.000	120.000	20.000	4.410.000	2.745.000	

Anlagegruppe / Bezeichnung	2014 geändert	2015	2016	2017	2018	2019	2014-2018 Summe	2015-2019 Summe	gesamter Ausgabe- bedarf
x1) =Querschnittsaufweitung aus Entwässerungsplan									
<b>Übertrag:</b>	1.685.000	1.090.000	1.310.000	205.000	120.000	20.000	4.410.000	2.745.000	
<b>7. Kanalnetz und Hausanschl.</b>									
MWS Kanalsan. Altstadt (Graben)	100.000						100.000		700.000
mögliche Einrichtung Bypass über Briefel-, Wiegand-, Breslauer-, Kaltererstraße x1)	280.000	150.000	200.000				630.000	350.000	630.000
Bypass Gutenberg-Weiherhausstr. Umverlegung üb.Lorscher Str. x1)		100.000	180.000				280.000	280.000	280.000
RWS Tiergartengraben: Südl. d. Mozartstr. x1)					180.000		180.000	180.000	
südliche Mozart--Brecht-, Niemöller Straße, B, x1)			200.000	440.000	200.000		840.000	840.000	840.000
RWS-Magarethengutgraben, Gew.-Gebiet Weiherhausstraße x1)									
RWS Beigraben: Tiergarten-, Taunus-, von Humboldt-Harzstr.Gew. /Gebiet Tierg.Str. x1)				100.000	200.000	100.000	300.000	400.000	400.000
MWS Von-Kleist-Str. Haltungen vor Staukanal		100.000		125.000			225.000	225.000	225.000
Ortsstr. Erbach (unterhalb RU6)		150.000		200.000	200.000		550.000	550.000	550.000
Kanalenerweiterung B460 (Siegfriedstr.)					263.000		263.000	263.000	
SWK Liebigstr.		150.000					150.000	150.000	
Baugeb. Nordstadt I (Verdichtung)	50.000						50.000		
Str. der Heimkehrer, Erschließung	100.000						100.000		
Düker Hamburg, Deich / Hans Kohl Str.	100.000	150.000					250.000	150.000	250.000
R 12 Kreuzung Wilhelmstr. / Laudensbacher Tor		20.000	60.000				80.000	80.000	80.000
R 14 Wilhelmstraße / Obere Gartenstraße		10.000	50.000				60.000	60.000	60.000
R 18 Zwischenspeicher Feuerbachplatz aus GEP / Ludwig-, Karl-Marx-, Walter-Rathenau Str. - Graf v. Gahlen-Str, x1)				50.000	300.000	300.000	350.000	650.000	650.000
R24 Mausnestweg aus GEP	30.000	65.000					95.000	65.000	95.000
MWS - KN Starkenburgweg x1) in Abhängigkeit v. Hausbaumaßnahmen		15.000	170.000				185.000	185.000	185.000
Pumpwerk Neisse Straße / Dr. H.- Winterstraße	30.000	280.000			350.000	350.000	660.000	980.000	1.010.000
EKVO - Schutzzone III	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	250.000	250.000	300.000
H.-Kohl-Str./Bahndamm-Hambach-Deich (Dükerung)	30.000	300.000					330.000	300.000	330.000
kleinere Maßn. u.a. aus Inv.programm der Stadt	300.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	1.300.000	1.250.000	
Hausanschlüsse	50.000	50.000	50.000	100.000	100.000	100.000	350.000	400.000	
<b>8. Maschinen u. maschinelle Einrichtungen</b>	6.000	6.000	7.000	6.000	6.000	6.000	31.000	31.000	
<b>9. Betr. u. Geschäftsausstg.</b>									
Allig. Betriebs-u.Geschäftsausstattung, EDV Fuhrpark	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	100.000	100.000	
<b>Summen</b>	2.831.000	2.706.000	2.797.000	1.546.000	2.239.000	1.196.000	12.119.000	10.484.000	

## **STELLENÜBERSICHT 2015 / 2016**

zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs "Stadtwerke Heppenheim"

gem. § 15 i.V. m. § 18 EigBGes in aktueller Fassung

Bezeichnung	Stellenübersicht Teil B: Arbeitnehmer															Arbeitsnehmer zusammen 2015 / 2016	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2014	Zahl der am 30.6.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterung
	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentl. Dienst (TVöD)																		
	15	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1					
Betriebsleitung Verwaltung (kf.m.) Verwaltung (techn.) - Kläranlage - Kanalbetrieb - Labor - Öff. Toiletten	0,5	0,5		0,5	0,5	1,75									1	1	2,75	1	nachrichtlich: 0,5 Stelle EG 10 befristet
a) <u>Betriebszweig Stadtentwässerung</u>	0,5	0,5	0	1	2,17	1,5	3,3	4	7	2	0	0	0,5				22,42		
Betriebsleitung Verwaltung (kf.m.) Verwaltung (techn.) - Labor - Anlagentechnik - Rohrnetz - Betriebselektrik - Gebäudereinigung	0,5	0,5		0,5	0,5	1,75											2,75	1	nachrichtlich: 0,5 Stelle EG 10 befristet
b) <u>Betriebszweig Wasserversorgung</u>	0,5	0,5	0	1	1,83	2	4,3	2	6	1	0	0	1				19,58		
c) <u>Betriebszweig Bäder</u>						1			2			1,5	x1)				4,5	3,5	x1) 3 Teilzeitstellen
<b>Stellen 2015 / 2016</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>8,5</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>				<b>46,5</b>		
Stellen 2014	1	2	0	2	5	3	7,5	5	17	2	1	1,5	1,5				48,5		
Zahl der am 30.6.2014 besetzten Stellen	1	1		1	3,8	3	7,5	4	16	4	1	0,5	1	0,5				44,3	